



## Checkliste Kirchenerkundung mit Kindern – Klärungen im Vorfeld

Kirchenerkundungen benötigen spezielle Klärungen im Voraus. Viele Erwachsene fürchten sich, die Kinder könnten sich in der Kirche „unpassend“ verhalten, „laut“ sein, „herumrennen“, usw. Ein übermäßiges disziplinierendes Eingreifen der erwachsenen Begleitenden ist durchaus üblich, hindert die Kinder aber an einer freudvollen, ganzheitlichen Annäherung an den Raum. Daher sind vorherige Absprachen notwendig.

- Sich selbst Klarheit verschaffen: welche Kinder werden teilnehmen? Welche Vorerfahrungen/Vorwissen haben die Kinder?
- In welcher Zeit des Jahres findet die Kirchenerkundung statt – die Temperaturen bestimmen oft auch die Dauer für einen angenehmen Aufenthalt im Kirchenraum.
- Wie viel Zeit kann ich mir nehmen? Doppelstunde/Stunde inkl. der Pausen
- Habe/brauche ich eine Begleitperson?
- Wird es eine einmalige Veranstaltung oder eher ein Projekt mit sich wiederholenden Phasen in der Kirche?
- Welche Kirche wähle ich (mit den Kindern) aus (möglichst im Nahbereich)?
- Wer ist mein\*e Ansprechpartner\*in in der Kirchengemeinde (Kirchenbüro informiert über Stadtteile und zugehörige Pfarrer bzw. Küster)
- Mit den Ansprechpersonen klären:
  - Wann ist eine geeignete Zeit für die Erkundung (keine öffentlichen Führungen zur gleichen Zeit)?
  - Darauf verweisen, dass es sich nicht um eine „Besichtigung“ handelt, sondern eine Erkundung geplant ist.
  - Fragen, ob bestimmte Bereiche nicht betreten werden dürfen, bestimmte Dinge nicht berührt werden dürfen.
  - Klären, ob die Person auch für die Klärung von Fachfragen zur Verfügung steht, oder geeignete Personen und Materialien vermitteln kann.
- Methodische Planung: Welchen Fokus wählen wir für den Besuch (nicht zu viel!) und zugleich in dem Besuch unterschiedliche Anteile einplanen (z. B. bewegte und solche, die zur Besinnung beitragen können). Zeit für gemeinsame Reflexion und Erfahrungsaustausch einplanen.
- Materialien vorbereiten: Als Unterstützung und Anregung kann die Inventarliste des Kirchenerkundungskoffers dienen. Es gibt zahlreiche Anregungen im Netz.